

Presseinformation vom 30. Juli 2020

Die Rheingauwasser GmbH informiert zur Trinkwasserversorgung

Seit Wochen hält die Trockenperiode in der Region an, was die Trinkwasserversorgung vor große Herausforderungen stellt. Stark gesunkene Grundwasserspiegel und abnehmende Quellschüttungen sprechen eine deutliche Sprache. Auch die Belieferung von Fremdwasser aus dem Hessischen Ried ist nicht unbegrenzt möglich.

Mit Blick auf die bevorstehenden hohen Temperaturen appellieren wir noch einmal an die Kunden der Rheingauwasser GmbH sowie an die gesamte Region, einen sparsamen Umgang mit dem Trink- und Brauchwasser zu pflegen. Die Trinkwasserversorgung im Rheingau ist stabil, doch durch die anhaltenden hohen Temperaturen und den fehlenden Niederschlägen in den vergangenen Monaten kam es in den vergangenen Wochen zu einer erneuten deutlichen Erhöhung der Trinkwasserverbräuche.

Insbesondere sollten nicht zwingend erforderliche und unzweckmäßige Wasserverbräuche vermieden werden. Insbesondere zählen hierzu die Befüllung von Poolanlagen und die Bewässerung von Grünflächen.

Wir haben Verständnis dafür, dass Gärten gepflegt und erhalten werden sollen. Betrachtet man dieses im Verhältnis zur anhaltenden Trockenheit, wird dieses Unterfangen jedoch vergeblich sein. Wir bitten unsere Kunden eindringlich von der Bewässerung von Rasen- und Grünflächen unverzüglich Abstand zu nehmen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Ihre Rheingauwasser GmbH

